



Fotos Jahn Mack und Partner



DEM



Veranstaltungs-Saal



Ansicht



Eingang



Gruppenraum

Olof Palme Zentrum, Berlin-Mitte

Neubau eines Kinder- und Jugendzentrums (Stadtteiltreff)

Auftraggeber

Bezirksamt Mitte von Berlin

Daten

BGF: 1.450 m²
BRI: 4.650 m²

Leistungsumfang

Bestand, § 48 HOAI Lph1-6,
konstruktiver Brandschutz
EnEv 2012

Architekt

Jahn, Mack und Partner

Herstellungskosten

ca. 2,6 Mio. Euro

Planungszeit

2011, 2013 - 2014

Bauzeit

2014-2015

Merkmale

Kommunale Einrichtung
Massivbau
WU-Konstruktion

Entwurf und Tragwerk

In Berlin-Mitte, an der Kreuzung Demminer Straße und Putbusser Straße wird der Neubau eines Jugendzentrums realisiert. Das ehemalige Olof-Palme-Zentrum wurde wegen vielfältiger Baumängel abgebrochen und durch einen kleineren Neubau ersetzt.

Der vorliegende Entwurf sieht einen zweigeschossigen Massivbau mit einer Teilunterkellerung vor. Der Entwurf sieht ein

Gebäude auf näherungsweise quadratischer Grundfläche vor. Die BruttoGrundrissfläche hat Abmessungen von rund 26,8 x 25,8m.

Der südliche Teil ist zweigeschossig, der nördliche Teil als Veranstaltungsraum eingeschossig mit vergrößerter Raumhöhe. Der Raum ist durch mobile Faltwände dreifach teilbar. Die Konstruktion der tragenden Bauteile der Jugendeinrichtung ist durchgehend massiv.

Die Wände werden durchweg gemauert. Das Untergeschoss wird als Teilunterkellerung für TGA-Zwecke notwendig. Die Umfassungen werden wegen des hohen Grundwasserstandes in WU-Beton ausgeführt.

Besondere Anforderungen stellte der Baugrund. Durch die Bestandsbebauung und durch Restfundamente aus der Jahrhundertwende, zusammen mit vorhandenen Auffüllungen gestaltet sich die Fundamentierung sehr heterogen.